

Offenlegung



LAMPE
ASSET MANAGEMENT

Informationen zur Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in der Vermögensverwaltung und in der Anlageberatung nach Artikel 3 der Offenlegungsverordnung

1. Vermögensverwaltung

Lampe Asset Management bietet vier verschiedene Vermögensverwaltungsstrategien an, bei denen Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungsprozessen berücksichtigt werden. Es werden unterschiedliche Ansätze genutzt, um Nachhaltigkeitsrisiken einzubeziehen. Diese stellen sich wie folgt dar:

HAL-Nachhaltigkeitsvermögensverwaltung

Die HAL Nachhaltigkeits-VV verwendet für die Beurteilung von Unternehmen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren, um sie in Bezug auf ökologische und soziale Merkmale sowie in Bezug auf PAI-Risiken beurteilen zu können und so Nachhaltigkeitsrisiken zu identifizieren und transparent zu machen. Die Nachhaltigkeitsindikatoren werden vom externen Datenprovider ISS ESG bezogen. Wie bereits bei der Auswahl der Investments wendet die HAL Nachhaltigkeits-VV auch im Rahmen des laufenden Risikomanagements (Überwachung bestehender Positionen) eine Kombination aus sektor- und anlassbezogenen Ausschlusskriterien, positiven Qualitätskriterien und Mindestratings gemäß ISS ESG an. ISS ESG ermittelt ein ESG-Rating auf der Grundlage der Identifizierung und Bewertung von wesentlichen ESG-Chancen und -Risiken, die für Emittenten der jeweiligen Branche relevant sind. Die Beurteilung erfolgt auf einer Skala von A+ (bestes Rating) bis D- (schlechtestes Rating). Zusätzlich findet ein Best-in-Class Ansatz Anwendung zur Minimierung von Reputations- und PAI-Risiken, in dem fortlaufend die Erfüllung eines sogenannten „Prime Status“ für Portfolioanlagen überprüft wird. Das Risiko-Monitoring öffentlicher Emittenten erfolgt analog, wobei sich sowohl die Ausschluss- und Qualitätskriterien als auch der „Prime Status“ auf politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen, die Prävention und Bekämpfung von Umweltrisiken und die Einhaltung international anerkannter Mindeststandards beziehen.

Multi Asset Vermögensverwaltung Nachhaltigkeit

Die Investmentstrategie Multi Asset Vermögensverwaltung Nachhaltigkeit verfolgt einen risikobasierten Ansatz mit dem Ziel, ein breitdiversifiziertes globales Portfolio zu konstruieren, das aus Investments (aktive Fonds und ETFs) mit überdurchschnittlichen Umwelt-, Sozial- und Governance-Bewertungen besteht. Dabei erfolgt die Selektion nachhaltiger Investments, die Überprüfung des Levels und der Form von Nachhaltigkeit sowie die Steuerung der Nachhaltigkeits- und Portfoliorisiken weitestgehend systematisch und datenbasiert. Dabei durchläuft jedes Investment einen mehrstufigen Prozess, der folgende Elemente enthält:

- ✓ Nachhaltigkeit - Assessment basierend auf dem Research des externen Datenanbieters ISS ESG und Daten der Fondsgesellschaften
- ✓ Qualitative Due Diligence der nachhaltigen Investmentprozesse mit dem Fokus auf die ESG-Definition, ESG-Daten und ESG-Integration
- ✓ Quantitative Stresstests zur Überprüfung der nachhaltigen Chancen (ESG - Alpha) und daraus entstehenden Risiken
- ✓ Beurteilung der Ausschlusskriterien

Eine Bewertung der Chancen und Risiken aus einem nachhaltigen Investment ergibt sich aus der Aggregation der Ergebnisse der vier genannten Analysekatoren. Das Monitoring der ESG Risiken erfolgt über externe (segmentbezogene) ESG Ratings. Dabei werden die Nachhaltigkeits-eigenschaften eines Fonds über den ISS ESG Qualitätswert approximiert, der die Robustheit der gesamten Anlagen eines Fonds gegenüber langfristigen ESG-Risiken bewertet. Des Weiteren erfolgt die Überprüfung sowie das Monitoring über weitere normative Kriterien, Ausschlüsse und PAIs auf Basis der von den Fondsgesellschaften bereitgestellten Informationen sowie die der externen Datenbank ISS ESG.

Ethische Vermögensverwaltung (klassisch und in unserer digitalen Vermögensverwaltung Zeedin)

Nachhaltigkeitsrisiken sind ein Bestandteil der Risikobeurteilung der ethischen Vermögensverwaltung. Bei der Investition in Aktien und Anleihen wird genau darauf geachtet, dass es sich um Unternehmen und Emittenten mit hohem ökologischem und sozialem Verantwortungsbewusstsein handelt. Für den Anlageberater ist dies ein kontinuierlicher Prozess, der ökonomische, ökologische und soziale Gesichtspunkte zur Geltung bringt. Bei der ethischen Beurteilung von Emittenten können bis zu 200 Kriterien zur Anwendung kommen, die systematisch für Unternehmen oder Staaten analysiert werden. Dabei wird auf das wissenschaftlich basierte und strenge Beurteilungsvorgehen des unabhängigen Ethik-Komitees von Arete Ethik Invest AG abgestützt. Das Ethik-Komitee setzt sich aus renommierten Experten verschiedener Fachbereiche zusammen. Mit fundierten Entscheidungen bestimmt das Komitee das Anlageuniversum, welches für das Portfolio-Management verbindlich ist. Bei allen Bewertungen stützt sich das Ethik-Komitee auf Positiv- und Ausschlusskriterien ab, die vom Arete-Ethik-Research Team und mit Informationen des Datenanbieters ISS ESG im Rahmen einer Ethik-Analyse aufbereitet und laufend überwacht werden.

Grundsätzlich werden alle verpflichtenden wichtigen nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) im Rahmen der Ethik-Analyse auf Einzeltitelbasis betrachtet. Um nachteilige Auswirkungen zu berücksichtigen bzw. um sie möglichst auszuschließen, wendet der Anlageberater einerseits die Ausschlusskriterien an, nutzt andererseits aber auch ein in-house Scoring-System mit Positivkriterien, in welchem es für nachteilige Auswirkungen der Geschäftstätigkeit der untersuchten Investments zu Punktabzügen führt.

Die Nachhaltigkeitsrisiken werden vom Risikomanagement unabhängig vom Portfoliomanagement überwacht. Dabei werden neben Analysen des in-house Ethik-Research auch Nachhaltigkeitsbewertungen vom Datenanbieter ISS ESG herangezogen.

Fondsbasierte Vermögensverwaltung PAI (Zeedin)

Die Investmentstrategie „Fondsbasierte Vermögensverwaltung PAI (Zeedin)“ verfolgt einen risikobasierten Ansatz mit dem Ziel, ein breit diversifiziertes globales Portfolio zu konstruieren, das aus Investments (ETFs) mit überdurchschnittlichen Umwelt-, Sozial- und Governance-Bewertungen besteht. Dabei erfolgt die Selektion nachhaltiger Investments, die Überprüfung des Levels und der Form von Nachhaltigkeit sowie die Steuerung der Nachhaltigkeit weitestgehend fundamental.

Das Monitoring der ESG Risiken erfolgt über externe (segmentbezogene) ESG Ratings. Dabei werden die Nachhaltigkeitseigenschaften eines Fonds über den ISS ESG Qualitätswert approximiert, der die Robustheit der gesamten Anlagen eines Fonds gegenüber langfristigen ESG-Risiken bewertet. Des Weiteren erfolgt die Überprüfung sowie das Monitoring über weitere normative Kriterien, Ausschlüsse und PAIs auf Basis der von den Fondsgesellschaften bereitgestellten Informationen sowie die der externen Datenbank ISS ESG.

2. Anlageberatung

Lampe Asset Management bietet keine Anlageberatung an.

Stand: Juli 2025